

A N F R A G E von Jean-Philippe Pinto (CVP, Volketswil) und Franco Albanese (CVP, Winterthur)

betreffend Schummel-Einwanderer und Sozialhilfebezüger aus der EU – Für den Kanton Zürich kein Problem?

Der Zustrom von Arbeitskräften aus den Krisenstaaten der EU hat stark zugenommen. Diese Zuwanderer sind oftmals schlecht ausgebildet und haben daher ein erhöhtes Risiko arbeitslos zu werden und auf dem Arbeitsamt zu landen. Daneben werden für diese Arbeitskräfte oft Arbeitsverträge für Jobs vorgelegt, die sie gar nicht ausüben wollen und können. Diese sogenannten Gefälligkeitsverträge dienen oft nur als Vorwand, um sich eine Aufenthaltsbewilligung erschleichen und Sozialhilfe beziehen zu können.

Es stellen sich daher in diesem Zusammenhang verschiedene Fragen:

1. Ist diese Problematik dem Regierungsrat bekannt? Wie erachtet der Regierungsrat die heutige Situation im Kanton Zürich? Wo besteht Handlungsbedarf?
2. Wie viele Fälle sind im Kanton Zürich bereits aktenkundig? Wie sehen die Zahlen seit Einführung des Freizügigkeitsabkommens mit der EU aus? Rechnet der Regierungsrat in den nächsten Jahren mit einer erhöhten Zunahme?
3. Welche Sanktionsmöglichkeiten bestehen im Falle der Aufdeckung solcher Missbräuche? Genügen diese Sanktionen? Müssten diese verschärft werden?
4. Andere Kantone, wie z.B. der Kanton Bern, klären verdächtige Fälle genauer ab. Beabsichtigt der Regierungsrat ebenfalls konsequenter gegen solche Missbräuche vorzugehen? Wenn ja, welche Mittel beabsichtigt der Regierungsrat hierzu einzusetzen? Wie geschieht die Koordination mit anderen Kantonen und dem Bund?
5. Befürwortet der Regierungsrat die Aktivierung der Ventilklausel mit der EU? Wenn ja, was wären die Vor- und Nachteile für den Wirtschaftsstandort Zürich? Welche Branchen wären hiervon vor allem betroffen? Was wären die Auswirkungen auf sogenannte Schummel-Einwanderer?
6. Wird sich der Regierungsrat aktiv in Bern für Änderungen des Freizügigkeitsabkommens mit der EU einsetzen? Wenn ja, welche Änderungen stehen für den Kanton Zürich im Mittelpunkt?

Jean-Philippe Pinto
Franco Albanese